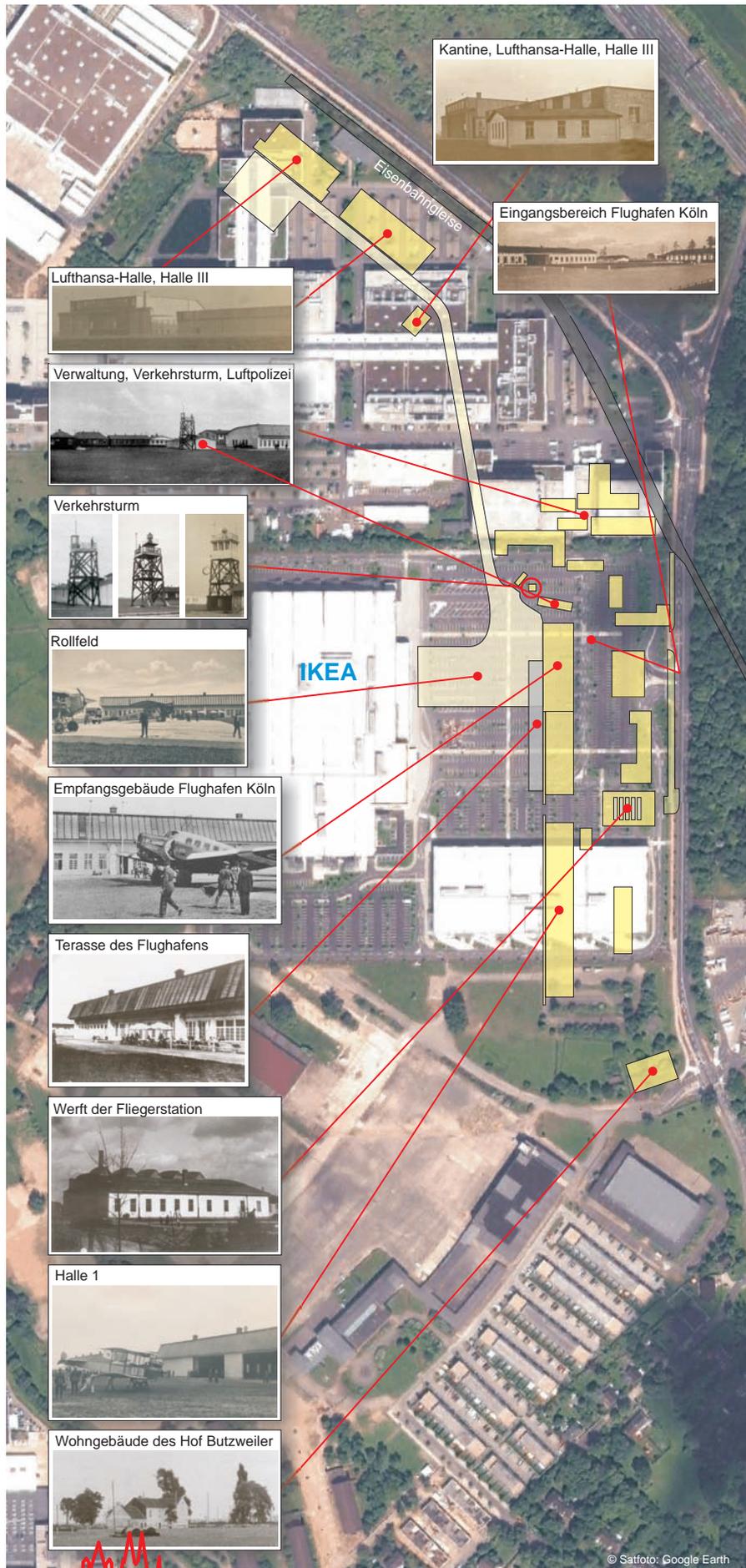
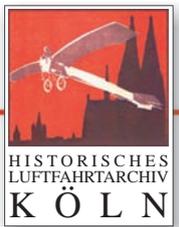


Lageplan der alten Flughafengebäude



Bei den hier eingezeichneten Gebäuden handelt es sich um die Gebäude der preussischen Fliegerstation Köln Butzweilerhof (erbaut 1912). Flugschüler waren u. a. Manfred von Richthofen, Werner Vöss (Februar 1916 auch Fluglehrer) und Gerhard Fieseler. Nach 1. Weltkrieg und dem Abzug der britischen Royal Air Force (1919 - 1926) wurde die Fliegerstation ab 1926 zu einem der größten deutschen Flughäfen ausgebaut.

Das Gelände des Flughafens wurde häufig neu bebaut. Deshalb ist es nicht möglich alle historischen Gebäude einzuzeichnen. Als markante Orientierungspunkte der Fliegerstation und des Flughafens gelten aber die Hallen 1 und 2 sowie im Norden die Riesenflugzeughalle.

Nach dem Anstieg der Passagier- und Frachtzahlen war eine Erweiterung dringend notwendig. Somit wurden die heute noch vorhandenen Gebäude im Süden des Flughafengeländes ab 1936 in Betrieb genommen.

Im Krieg wurden viele der ehemaligen Flughafengebäude vernichtet, die Erweiterungsbauten von 1936 blieben unbeschädigt. Nach der zweiten Übernahme durch die British Royal Air Force wurden die letzten Reste beseitigt und das Gelände mit Unterkuftsbauten überbaut. Aber auch diese Gebäude wurden im Lauf der Zeit abgerissen. Als letztes Gebäude wurde die Airmens mess, das spätere Luftfahrtmuseum Butzweilerhof, um 2007 nieder gelegt.

Weitere Informationen zur Geschichte des Flughafen Köln Butzweilerhof finden Sie auf meiner Webseite

www.Luftfahrtarchiv-Koeln.de

